



BELLE NOIR - M2050

OBERTEIL, SEPARATE ÄRMEL, ÜBERROCK, ROCK UND KOPFSCHMUCK

A: Körpernahes, gefüttertes Top mit Ausschnittblende mit kontrastfarbener gefältelter Borte, Kontrast AÄNrmausschnitttrüschchen, Empirenaht mit Kräuselungen, Bänderverschluss und Absteppungen. **B:** Separate Ärmel, die auf die Ärmelblende gekräuselt aufgesetzt werden. **C:** Körpernaher Überrock, gefütterter, mit mit Stäbchenband verstärktem Vorderteil, Tunnelzug mit Gummiband im Rücken, abnehmbaren Schleifen, gefältelt, gestuft, offen im Vorderrock, mit rückwaÄNrtiger Drapierung. Mit gekauften Nieten und Metallkett. **D:** Rock mit Gummizugbund und kontrastfarbenem Überrock mit unebener Saumlinie. **E:** Kopfschmuck, vollständig verstärkt, mit Netz. Wird mit einer Haarspange fixiert. **B, C, D, E:** Gekaufte Borte.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

A, B, D, Kontrast 6C, 2E: Satin. Warmes Mantelfutter. Elastisches Kunstleder. dünner Brokat, Jacquard. Chiffon. Spitze, Voile, Netzstoff. Organza. Netzstoff. Baumwolle, Futterstoffe.

A auch: Kontrast B: C, E, Kontrast 1A, 1C, 6C auch: Kontrast 2A, D: Kontrast 2C, 3C, 4C: Kontrast 5C: Kontrast 1E: Futter A:

AUSSERRDEM:

A: 13 mm Band - 2,8 m

B: Spitzenborte 2,5 cm bis 3,2 cm breit - 3 m, Band 6 mm bis 10 mm breit - 3 m.

C: 6 runde Nieten mit Steg, passendes Werkzeug, 3 Sicherheitsnadeln, 6 mm breites Gummiband - 3,2 m, 10 mm breites

Stäbchenband - 0,5 m, 2,5 cm bis 3,2 cm Spitzenborte - 9,2 m, 3,8 cm breites

Band - 0,3 m, 2,5 cm breites Twillband - 0,3 m, 6 mm breites Twillband - 0,5 m, 7 ovale Metallringe - 19 mm, 1,1 m Kette, 2 Sicherheitsnadeln.

D: 3,8 cm breites Gummiband - 1,2 m, 2,5 cm bis 3,2 cm Spitzenborte - 3,2 m

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN

VERSÄÜBERN

EINKRÄUSELN

SCHMALEN SAUM

VERSTÄRKEN

BLINDSTICH



GOSPLAY
by McCALLS®

ABSTEPHEN

m2050ID

OBERTEIL A

- 1 VORDERTEIL
- 2 UNTERES VORDERTEIL
- 3 UNTERES SEITLICHES VORDERTEIL
- 4 OBERES RÜCKENTEIL
- 5 UNTERES RÜCKENTEIL
- 6 UNTERES SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 7 BORTE
- 8 AUSSCHNITTBLENDE
- 9 ARMAUSSCHNITT RÜSCHE

ABNEHMBARE ÄRMEL B

- 10 ÄRMEL
- 11 OBERE BLENDE

ÜBERROCK C

- 12 VORDERTEIL
- 13 SEITLICHES VORDERTEIL
- 14 VORDERE BORTE
- 15 RÜCKWÄRTIGE BORTE
- 16 RÜCKENTEIL
- 17 UNTERE DRAPIERUNG
- 18 MITTLERE DRAPIERUNG
- 19 OBERE DRAPIERUNG
- 20 BASIS
- 21 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND
- 22 RECHTER ROCK
- 23 LINKER ROCK
- 24 SCHLEIFE
- 25 SCHLEIFENENDEN
- 26 SCHLEIFE
- 27 SCHLEIFE

ROCK D

- 28 ROCK
- 29 ÜBERROCK
- 30 BUND

KOPFSCHMUCK E

- 31 MITTELTEIL



GOSPLAY
by McCALLS®

32 OBERTEIL
33 KREMPE
34 UNTERTEIL
35 NETZ
36 SCHLEIFE

E m2050 m
begin Layouts:SIZE=MISSES
VIEW=OBERTEIL A
Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6 & 8

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 1 A (Borte)
Schnitt-Teil 7

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 2 A (Armausschnitt-Rüsche)
Schnitt-Teil 9

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=FUTTER A
Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5 & 6

WIDTH=115 cm
alle Größen
VIEW=NÄH-EINLAGE A
Schnitt-Teil 8

WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen
VIEW=SEPARATE ÄRMEL B
Schnitt-Teil 10

WIDTH=115 - 150 cm



mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST B
Schnitt-Teil 11

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=ÜBERROCK C
Schnitt-Teile: 12,13,14,15 & 16
Hinweis: Siehe Nähanleitung für Überrock auf Seite 4, ehe Sie die Teile 14 und 15 zuschneiden.

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 1 C (Rock & Schleife)
Schnitt-Teile: 22,23 & 26

WIDTH=140 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 2 C (Oberer Rock)
Schnitt-Teile: 22 & 23

WIDTH=140 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 3 C (Obere & untere Drapierung)
Schnitt-Teile: 17 & 19

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 4 C (Mittlere Drapierung)
Schnitt-Teil 18

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



VIEW=KONTRAST 5 C (Basis)
Schnitt-Teil 20

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 6 C (Schleifen)
Schnitt-Teile: 24,25 & 27

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=EINLAGE C
Schnitt-Teile: 24,25,26 & 27

WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen
VIEW=ROCK D
Schnitt-Teile: 28 & 30

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST D
Schnitt-Teil 29

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KOPFSCHMUCK E
Hinweis: Kein Layout. Siehe Nähanleitung vor dem Zuschnitt.
Schnitt-Teil 31,32,33,34
VIEW=KONTRAST 1 E (Schleife)
Schnitt-Teil 36

WIDTH=115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST 2 E (Netz)
Schnitt-Teil 35



WIDTH=180 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

begin german instructions:
OBERTEIL A

Hinweis: Nach jeder gesteppten Naht die Nahtzugaben auseinander bügeln, wo nötig einschneiden, wenn nicht anders angegeben.

1. Die Unterkante des VORDERTEILS (1) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN .

Für die Bindebänder das Band in 4 gleichlange Stücke teilen.

2. Von außen je ein Bindeband auf jedes Vorderteil unterhalb des großen Punkts aufstecke, die Schnittkanten sind bündig. Heften.

3. Von außen ein Bindeband auf das LINKE VORDERE FUTTER oberhalb der unteren Nahtlinie an der Seite aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Bindeband aufnähen.

4. Von außen das verbleibende Bindeband auf die Seitenkante des REDCHTEN UNTEREN SEITLICHEN VORDERTEILS (3) aufstecken, mittig auf dem kleinen Punkt, die Schnittkanten sind bündig. Heften. Hinweis: Die linke Seitenkante des Oberteils hat auf der Außenseite kein Bindeband.

5. Rechts auf rechts das UNTERE VORDERTEIL (2) auf das untere seitliche Vorderteil aufstecken und aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

6. Die Unterkante des Vorderteils auf die Oberkante der zusammengesetzten unteren Vorderteile aufstecken, die vorderen Mitten, Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen entsprechend stark anziehen. Die Naht steppen. Nahtzugaben nach unten bügeln.



7. Die Falten im OBEREN RÜCKENTEIL (4) arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linie mit den kleinen Punkten falten und auf die Linie mit den großen Punkten auflegen; heften. Entlang der Unterkante der Falte heften.

8. Rechts auf rechts das UNTERE RÜCKENTEIL (5) auf das UNTERE SEITLICHE RÜCKENTEIL (6) aufstecken und aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

9. Die Unterkante des oberen Rückenteils auf die Oberkante der zusammengesetzten Rückenteile aufstecken, die Falten treffen auf die Nahtlinien. Steppen. Nahtzugaben nach unten bügeln.

10. Rechts auf rechts die Vorderteile entlang der Schultern auf das Rückenteil aufstecken. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

NOCH NICHT die Seitennähte steppen. Diese werden nach dem Ansetzen des Futters geschlossen.

11. Für die FUTTER-Teile wiederholen.

12. Rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnaht der BORTE (7) steppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

13. Links auf links die Borte entlang der Faltlinie falten; bügeln. Die Längskanten heften.

14. Die Falten arbeiten: Mit der Bruchkante der Borte obenliegend die Linien mit den kleinen Punkten auf die Linie mit den großen Punkten in Pfeilrichtung auflegen. Entlang der Unterkante der Falten heften. Dies ist die rechte Seite.

15. Die Ausschnittblenden-EINLAGE (8) auf die LINKE Seite der AUSSCHNITTBLENDE (8) heften.

16. Rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnaht der Ausschnittblende steppen, die Passzeichen treffen aufeinander.



17. Mit den rechten Seiten oben liegend die Borte auf die Unterkante der Ausschnittblende aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen wie gezeigt aufeinander. Hinweis: Überstand an den Enden der Ausschnittblende zurückschneiden. Heften.

18. Rechts auf rechts die Ausschnittblende entlang der Faltlinie an jedem Ende falten, die Passzeichen treffen aufeinander, die Borte ist dazwischen eingefasst. NUR die Enden der Ausschnittblende durch alle Lagen bis zum großen Punkt steppen. Überstehende Borte zurückschneiden. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

19. Enden auf rechts wenden. Die Ausschnittblende links auf links entlang der Faltlinie legen, die Passzeichen treffen aufeinander. Durch alle Lagen heften.

20. Ausschnittblende auf das Oberteil aufstecken, die Borte liegt auf der rechten Seite des Oberteils, die rückwärtigen Mitten, Passzeichen und großen Punkte treffen aufeinander, die Dreiecke treffen auf die Schulternaht. Heften.

21. Die ARMAUSSCHNITTRÜSCHE (9) entlang der Faltlinie links auf links falten; heften.

Die Schnittkanten zwischen dem Quadrat und dem kleinen Punkt
EINKRÄUSELN .

22. Rechts auf rechts die Armausschnittrüsche auf das Oberteil aufstecken, die Quadrate und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.

23. Rechts auf rechts das Futteroberteil auf das Oberteil an den Ausschnittkanten aufstecken, die rückwärtigen Mitten, Schulternahte, Passzeichen und die großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Ausschnittblende und die Borte liegen zwischen den Lagen am Ausschnitt. Die Armausschnittkanten stecken. Die Armausschnittrüsche ist zwischen den Lagen am Armausschnitt zwischengefasst. Die Unter-, Vorder- und Ausschnittkanten steppen, dabei nicht die losen Enden der Bindebänder mitfassen. Die Unterkante



des Rückenteils steppen. Die Armausschnittkanten steppen. Die Nahtzugaben graduell zurückschneiden, die Ecken zurückschneiden, die Kurven einschneiden.

Tipp: Es ist eine gute Idee, die Nahtzugaben bei Nähten mit mehreren Lagen graduell zurückzuschneiden. Das gradierte Zurückschneiden macht die Nahtzugaben dünner und so kann die Naht glatter liegen. Hierfür die Nahtzugaben der verschiedenen Stofflagen jeweils in unterschiedlicher Breite zurückschneiden, beginnen Sie mit der Lage, die dem Körper am nächsten liegt, in diesem Fall das Futter. Die verbleibenden Nahtzugaben werden immer einen Tick breiter zugeschnitten als die vorherige.

24. Das Futter nach innen wenden. Hierzu durch das Rückenteil an einer Seite langen und die Vorderteile beide an einer Seite des Rückenteils herausziehen. Die Ausschnittblende, die Borte, die Armausschnittblende und die Bindebänder weg vom Oberteil legen. Bügeln.

25. Rechts auf rechts die Vorderteile entlang der Seiten auf die Rückenteile aufstecken, die Futterkante liegt auf der Futterkante, die Stoffkante auf der Stoffkante. Die Unterarmnähte aneinander ausrichten, ebenso die Unterkanten. Beginnend am Futter 5 cm oberhalb der Armausschnittnaht beginnen und am Futter 5 cm unterhalb der Naht an der Unterkante enden. Die Seitennähte wie gezeigt in einer durchgehenden Naht schließen.

26. Nahtzugaben an den offenen Seitenkanten des Futters einschlagen. Die Öffnung wie gezeigt mit BLINDSTICH schließen. Bügeln.

27. Das Oberteil entlang der Ausschnittblendennaht KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Mit 6 mm Abstand zu den Vorder- und Unterkanten ABSTEPPEN .

Zum Tragen das Bindeband am rechten Vorderteil auf das innere Bindeband an der linken Seitennaht binden. Linkes Vorderteil über das rechte legen und die Außenbänder aufeinander binden. Wenn gewünscht, kann ein Druckknopfverschluss an der Innenseite der Ausschnittblende angebracht werden.

SEPARATE ÄRMEL B



1. Die kurze gerade Kante am ÄRMEL (10) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN . Dies ist die obere Blendennaht. Die gerade Längskante des Ärmels an den großen Punkten VERSTÄRKEN . Zu den großen Punkten einschneiden.
2. Einen SCHMALEN SAUM zwischen den großen Punkten wie gezeigt arbeiten. Nahtzugaben unterhalb der großen Punkte auf 6 mm zurückschneiden. Die Schnittkante VERSÄUBERN .
3. Von außen die gerade Kante der Spitzenborte 10 mm über die fertigen Kanten an der geraden Längsnaht des Ärmels überlappen lassen, (und gerade über die gesäumte Kante zwischen den Einschnitten). Knappkantig zur geraden Spitzenkante heften.
4. Das Band über die gerade Kante der Spitze aufstecken, eine Längskante verdeckt die Heftnaht. Entlang beider Seiten des Bands KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .
5. Rechts auf rechts die Unterarm- und Unterkante des Ärmels stecken und steppen, die Passzeichen treffen aufeinander, das Nähgut an der Ecke entsprechend drehen. Nahtzugaben flach bügeln. Ecke zurückschneiden.
6. Auf rechts wenden. LINKS auf links entlang der Spitze, die der Außenkante des Bands am nächsten ist, durch alle Lagen von der Unterkante bis zum großen Punkt steppen, die Naht am Band trifft entsprechend aufeinander, ebenso die großen Punkte.
7. Rechts auf rechts die OBERE BLENDE (11) zur Hälfte falten, die Passzeichen treffen aufeinander. Stecken und die Naht steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.
8. Die Manschette entlang der Faltlinie LINKS auf links falten, die Naht und der große Punkt treffen entsprechend aufeinander. Heften.
9. Die obere Blende auf die rechte Seite des Ärmels aufstecken, die Punkte und Nähte treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen



und Kräuselfaden entsprechend stark anziehen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und VERSÄUBERN ; Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.

ÜBERROCK C

Hinweis: Abhängig von der Größe kann es nötig sein, dass je zwei VORDERE BORTEN (14) und RÜCKWÄRTIGE BORTEN (15) zugeschnitten werden müssen. Zuerst je eine Borte gemäß der Anleitung zuschneiden. Falten und fälteln und dann schauen, ob noch zusätzliche Stücke zugeschnitten werden müssen.

1. Wenn es nötig ist, dass zwei Stücke für die VORDERE BORTE (14) und die RÜCKWÄRTIGE BORTE (15) zugeschnitten werden müssen, müssen die Teile aneinander gesetzt werden. Hierfür die vorderen Borten rechts auf rechts an einem Ende aufeinander stecken, die Pfeilrichtungen zeigen in gegenüberliegende Richtungen. Hinweis: Die Pfeile zeigen nach dem Steppen in dieselbe Richtung. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln. Für die rückwärtige Borte wiederholen.

Hinweis: Das Zusammensetzen ist in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

2. Links auf links die vordere und rückwärtige Borte entlang der Faltlinie falten.

3. Die Falten arbeiten: Mit der Bruchkante der Borte obenliegend die Linien mit den kleinen Punkten auf die Linie mit den großen Punkten auflegen, die Pfeilrichtung beachten; heften. Entlang der Unterkante der Falten heften. Dies ist die rechte Seite.

4. Rechts auf rechts ein SEITLICHES VORDERTEIL (13) auf jede Seite eines VORDERTEILS (12) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nähte steppen. Nahtzugaben in die Vorderteile bügeln. Verbleibende Vorder- und seitliche Vorderteile werden als Futter verwendet.

5. Das Vorderteil mit 6 mm Abstand zu den Nahtlinien ABSTEPPEN , die Nahtzugaben dabei mitfassen.



6. Rechts auf rechts die vordere Borte auf die Oberkante der zusammengesetzten Vorderteile aufstecken, die Kanten sind an einer Seite bündig. Die rückwärtige Borte auf die Oberkante des RÜCKENTEILS (16) aufstecken, die Kanten sind an einer Seite bündig. Das Ende der Borte steht über. Überstand zurückschneiden. Heften.

7. Verbleibende seitliche Vorderteile (13) und verbleibendes Vorderteil (12) an den Seiten aufeinander steppen (= FUTTER). Nahtzugaben in die seitlichen Vorderteile bügeln. Mit 13 mm Abstand zu den Nahtlinien auf dem seitlichen Vorderteil steppen, es entstehen die Tunnel für die Stäbchen. Entlang der Unterkante der Nahtzugabe heften.

8. Zwei je 18 cm lange Stücke vom 10 mm breiten Stäbchenband zuschneiden. Stäbchen in die Futtertunnel einschieben. Die Oberkante heften.

9. Rechts auf rechts das Futtervorderteil auf das Vorderteil entlang der Oberkante aufstecken, die Borte ist zwischengefasst. Mit dem Reißverschlussfuß steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Für das Rückenteil wiederholen.

10. Vorderteil auf rechts wenden, die Borte nach oben legen. Bügeln. Das Vorderteil entlang der Naht durch alle Lagen KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Die Seiten- und Unterkanten heften.

11. Rückenteil auf rechts wenden. Das Rückenteil entlang der Naht durch alle Lagen KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Die Unterkanten heften. Von außen das Rückenteil entlang der Stepplinien durch alle Lagen absteppen, es entstehen die Tunnel für das Gummiband.

12. Die Seitenkanten der UNTEREN DRAPIERUNG (17) zwischen dem kleinen Punkt und der Unterkante EINKRÄUSELN . Am Einhalbfaden ziehend die Seitenkante auf 5 cm Länge anziehen. Fadenenden sichern.

13. Mit den rechten Seiten oben liegend die gerade Kante der Spitzenborte gerade über die 15 mm-Nahtlinie an den Seitenkanten der unteren Drapierung auflegen, das Ende an der Unterkante 13 mm einschlagen. Die Bogenkante der Spitze zeigt weg von der Mitte der Drapierung. Entlang der geraden Kante der



Spitze mit schmalem Zickzack steppen. Der Rest der Spitze wird später auf die mittlere und obere Drapierung und auf die Basisteile aufgesteppt.

14. Nahtzugaben in die Drapierung bügeln. Von außen knappkantig zur umgebügelt Kante steppen. Von innen die Bortennahtzugaben knappkantig zurückschneiden.

Die Spitzenborte ebenso EINKRÄUSELN und auf die Seitenkanten der MITTLEREN DRAPIERUNG (18) und OBEREN DRAPIERUNG (19) aufnähen.

15. Rechts auf rechts die BASIS (20) entlang der Falllinie falten. Die Seitenkanten steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden. Die kürzere Basis ist die obere Basis.

16. Die Basen auf rechts wenden. Die Schnittkanten aufeinander heften. Mit den rechten Seiten obenliegend die gerade Kante der Spitzenborte gerade über die fertigen Seitenkanten der Basis legen, das Ende an der Unterkante 13 mm einschlagen. Die Bogenkante der Spitze zeigt weg von der Mitte der Basis. Entlang der geraden Kante der Spitze mit schmalem Zickzack steppen.

Spitzenborte ebenso auf die Seitenkanten der oberen Basis aufnähen.

17. Die Basen und Drapierungen wie folgt aufeinander legen, die rechten Seiten liegen oben: Untere Basis, untere Drapierung, mittlere Drapierung, obere Basis, obere Drapierung. Hinweis: Diese Teile sind nicht der Länge nach sortiert, die Basen sind kürzer als die Drapierungen. Alle Lagen entlang der Oberkante heften, die großen Punkte treffen aufeinander. Diese kombinierte Stück ist die Drapierung.

18. Die Oberkante der Drapierung durch alle Lagen EINKRÄUSELN . Die Seitenkanten der Drapierung an der Unterkante der oberen Drapierung aufeinander nähen.

19. Rechts auf rechts die Drapierung auf die Unterkante des Rückenteils zwischen den großen Punkten aufstecken. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.



20. Mit der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (21) 6 Stücke vom 6 mm breiten Gummiband zuschneiden.

21. Gummiband in die rückwärtigen Tunnel einziehen. Der oberste Tunnel wurde geformt durch das Umfalten und der oberen Stepplinie. Die Gummibandenden heften.

Tipp: Ein Ende des Gummibands mit einer Sicherheitsnadel auf das Kleidungsstück aufstecken. Hierdurch wird ein Hineinrutschen des Gummis in den Tunnel verhindert. Das freie Ende des Gummis in eine Sicherheitsnadel einführen und dann das Gummi hiermit durch den Tunnel ziehen.

22. Rechts auf rechts das Rückenteil entlang der Seiten auf das Vorderteil aufstecken, die Bortennahtlinie trifft auf die Ober- und Unterkanten. Von der Oberkante der Borte bis zur Unterkante steppen.

23. An jedem Tunnel die Nahtzugaben vom Gummi wegdrücken und das Gummiband knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden. Die Nahtzugaben gemeinsam VERSÄUBERN . Nahtzugaben in das Rückenteil bügeln.

24. Für den unteren Rock (Kontrast 1) das RECHTE ROCKTEIL (22) entlang der rückwärtigen Mitte auf das LINKE ROCKTEIL (23) aufstecken; steppen.

25. Für den oberen Rock wiederholen (Kontrast 2).

26. Entlang der Unterkante des Rocks 6 mm einschlagen. Bügeln.

27. Rechts auf rechts die gerade Kante der Spitzenborte auf die umgebügelte Kante des Rocks aufstecken. Die Bogenkante der Spitze zeigt zur Oberkante des Rocks. Knappkantig zur geraden Kante der Spitze steppen.

28. Die Unterkante des Rocks 10 mm einschlagen, die Spitze wie gezeigt nach unten legen. Den Saum steppen.



Die Spitzenborte auf die Unterkante des oberen Rocks genauso aufnähen.

29. Mit den rechten Seiten oben liegend den oberen Rock auf die Oberkante des unteren Rocks auflegen. Stecken. Die Seiten- und Oberkanten heften. Entlang der Faltenlinien heften.

30. Einen SCHMALEN SAUM an den Seitenkanten arbeiten.

31. Die Falten an der Oberkante arbeiten, hierfür die zusammengesetzten Rockteile als eine Lage verarbeiten: Die Linien mit den kleinen Punkten in Pfeilrichtung auf die Linien mit den großen Punkten auflegen. Heften.

32. Rechts auf rechts die Oberkante der Röcke auf die Unterkante des Vorder- und Rückenteil auflegen, die großen Punkte am Vorderteil treffen aufeinander, die Drapierung ist zwischengefasst. Durch alle Lagen heften. Zwischen den großen Punkten mit dem Reißverschlussfuß steppen. Auf das Standardfüßchen wechseln und die Schnittkante gemeinsam VERSÄUBERN .

33. Rock und Drapierung nach unten bügeln, die Nahtzugaben nach oben, weiter die Unterkante des Vorderteils bügeln. Die Unterkante des Vorderteils zwischen den vorderen Nähten ABSTEPPEN .

Die Nieten gemäß Packungsanleitung an den kleinen Punkten auf der rechten Seite des Vorderteils eindrücken.

34. Die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zurückschneiden. Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden SCHLEIFE (24), SCHLEIFENENDEN (25), SCHLEIFE (26) und SCHLEIFE (27) aufstecken; heften.

35. Rechts auf rechts die SCHLEIFE (24) entlang der Falllinie zur Hälfte falten. Die Seiten- und Unterkanten aufeinander stecken und steppen, dabei eine 5 cm lange Wendeöffnung an der Unterkante offen lassen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

36. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Öffnung mit BLINDSTICH schließen. Für die verbleibende kleine Schleife wiederholen.



37. Schleife akkordeonartig falten und die Bruchkanten in der Mitte annähen.

38. Rechts auf rechts zwei SCHLEIFENENDEN (25) aufeinander stecken. Die Seiten- und Unterkanten steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

39. Auf rechts wenden und bügeln. Die Oberkante heften.

Für die verbleibenden Schleifenenden wiederholen.

40. Die Falten arbeiten, die Linie mit den kleinen Punkten in Pfeilrichtung auf die Linie mit den großen Punkten auflegen; heften. Oberkante heften.

79 41. Zwei gegengleiche Schleifenenden auf das Oberteil überlappend auflegen, die großen Punkte treffen wie gezeigt aufeinander. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden.

Für das verbleibende Endenpaar wiederholen.

42. Mit den rechten Seiten oben liegend eine Schleife mittig auf ein Endenpaar auflegen. Per Hand annähen. Für die verbleibende Schleife wiederholen.

43. Für die Knoten zwei 7,5 cm lange Stücke vom 3,8 cm breiten Band zuschneiden. 6 mm an einem Ende einschlagen; bügeln. Umgebügeltes Ende des Knotens über das Vorderteil der Schleife mittig auflegen und mit BLINDSTICH auf das Schleifenende aufnähen. Knoten um die Schleife wickeln, das verbleibende Ende 6 mm einschlagen und mit BLINDSTICH auf der Rückseite der Schleifenenden annähen.

44. Per Hand die Sicherheitsnadel auf die Rückseite des Knotens aufnähen. Für die verbleibende Schleife wiederholen.

45. Die Schleife auf die Unterkante des Vorderteils an den großen Punkten aufstecken.



46. Rechts auf rechts um alle Seiten der SCHLEIFE (26) und SCHLEIFE (27) steppen, dabei eine 5 cm lange Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

47. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Öffnung mit BLINDSTICH schließen.

48. Für den Knoten ein 15 cm langes Stück des 2,5 cm breiten Twillbands zuschneiden. Drei je 7,5 cm lange Stücke vom 6 mm breiten Twillband zuschneiden. Ein 5 cm langes Stück vom 6 mm breiten Twillband zuschneiden.

49. Jedes Ende der 7,5 cm langen Twillbänder durch den Metallring ziehen und jedes Ende 15 mm einschlagen. Heften. Jetzt sitzt ein Metallring an jedem Twillband-Ende.

50. Ein Ende des 5 cm langen Twillbands durch einen Metallring ziehen, Enden aufeinander legen. Heften.

51. Das Stück mit dem einzelnen Ring 5 cm vom Ende des 2,5 cm breiten Twillbands entfernt aufstecken, der Ring steht über die Seiten des Bands über. Verbleibende Stücke jeweils mit 3,2 cm Abstand aufstecken, so dass die Metallringe jeweils über jede Seite des Bands überstehen. Entlang der Längskanten mit dem Reißverschlussfuß KNAPPKANTIG ABSTEBBEN, die Schleifen werden nun gesichert.

52. Die kleinere Schleife auf die große Schleife mittig auflegen. In der Mitte die Schleife akkordeonartig zu drei großen Falten fälteln. Die Bruchkanten in der Mitte annähen. Den Knoten um jede Schleifenmitte wickeln, die Enden 6 mm einschlagen. Die Enden auf der Rückseite der großen Schleife BLINDSTICH annähen.

53. Per Hand die Sicherheitsnadel auf die Rückseite des Knotens aufnähen.

54. Auf die Rückseite der Oberkante der Drapierung aufstecken.



55. Die Metallkette zur Hälfte falten, ein Ende ist 5 cm länger als das andere. Eine kleine Sicherheitsnadel in das Kettenglied am Bruch einschieben. Die Kettenenden aufeinander legen und eine weitere kleine Sicherheitsnadel in die Kettenenden schieben. Jede Sicherheitsnadel auf die Rückseite der größten Schleife an der unteren Ecke befestigen, es entsteht eine Metallketten-Draperung.

ROCK D

1. Die ROCK-Teile (28) entlang der Seiten aufeinander steppen.
2. Die Oberkante EINKRÄUSELN .
3. Einen SCHMALEN SAUM an der Rockunterkante arbeiten.
4. Mit den rechten Seiten oben liegend die Spitzenborte auf die Unterkante aufstecken, die gerade Kante der Borte liegt auf der fertigen Kante des Rocks. An einem Ende 6 mm einschlagen und über das andere Ende legen. Mit 3 mm und 15 mm Abstand zur geraden Kante steppen.
5. Zum Säumen der Außenkanten am ÜBERROCK (29) mit 13 mm Abstand zur Schnittkante steppen.

Entlang der Naht wie gezeigt einschlagen und bügeln. Sehr knappkantig zurückschneiden.

Nochmals entlang der zurückgeschnittenen Kante einschlagen. Annähen.

6. Mit den rechten Seiten obenliegend den Überrock auf den Rock auflegen, die Mitten und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, die Quadrate am Überrock treffen auf die Seitennähte am Rock. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Die Lagen heften.
7. Rechts auf rechts die Enden des BUNDS (20) aufeinander nähen, dabei nicht zwischen den kleinen Punkten steppen.



101 8. Den Bund links auf links entlang der Faltlinie falten. Heften. Die Seite mit der Öffnung liegt dann auf der Innenseite des Rocks.

9. Rechts auf rechts den Bund auf die Oberkante der Röhre aufstecken, die vorderen Mitten und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, die Quadrate treffen auf die Seitennaht und die Naht am Bund liegt in der rückwärtigen Mitte. Die Öffnung am Bund sollte vom Rock weg zeigen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in den Rock bügeln.

10. Gummiband auf komfortable Tailllänge plus 2,5 cm Zugabe zuschneiden.

Mit Hilfe einer Sicherheitsnadel das Gummiband in den Bund einziehen.

11. Darauf achten, dass das Gummiband nicht verdreht ist, die Enden 13 mm überlappend aufeinander steppen.

12. Die Öffnung mit BLINDSTICH schließen.

13. Entlang der Stepplinie mittig auf dem Bund mit Zickzack nähen, das Gummiband entsprechend stark dehnen.

KOPFSCHMUCK E

Tipps für das Arbeiten mit der Heißklebepistole:

Die Kopfschmuck-Teile werden separat zusammengesetzt und dann aufeinander geklebt. Dann wird die Spitzenborte über die Nähte aufgeklebt. Sie können entweder speziellen Kleber für Stoffe oder aber Heißkleber verwenden. Wenn Sie Heißkleber verwenden möchten, kommen hier einige Empfehlungen:

Lassen Sie die Heißklebepistole komplett heiß werden, ehe Sie sie verwenden und fassen Sie niemals die Spitze an - Sie werden Verbrennungen erleiden. Stellen Sie ein Schälchen mit kaltem Wasser neben das Projekt, so dass Sie Ihre Finger kühlen können, falls Sie doch mit dem heißen Kleber in Berührung kamen.

Verwenden Sie immer sehr wenig Heißkleber. Testen Sie auf Stoffresten, wieviel Sie benötigen.



Den Abzug loslassen, ehe Sie das Ende der zu klebenden Linie erreichen und den Punkt zur Seite ziehen.

Den Kleber komplett trocknen lassen, ehe die Teile bewegt werden. Verwenden Sie einen Fön, um den Prozess zu beschleunigen, wenn Sie es eilig haben.

Zusammensetzen:

Sie benötigen: MITTELTEIL (31), OBERTEIL (32), KREMPE (33), und UNTERTEIL (34) aus Einlage, Stoff und Vliesofix, wie folgt zugeschnitten:

1. Das MITTELTEIL (31), das OBERTEIL (32), die KREMPE (33) und das UNTERTEIL (34) auf die Einlage übertragen. Ausschneiden und beschriften. Den Innenkreis der Krempe entlang der inneren Schnittlinie zuschneiden.
2. Mit der Papierseite oben liegend das Vliesofix auf jedes Schnitt-Teil auflegen und auf die Papierseite des Vliesofix übertragen, die Fadenläufe mit übertragen und einen Rand um jedes Teil stehen lassen. Jedes Teil mit jeweils 6 mm Rand zu den übertragenen Linien zuschneiden.
3. Mit der Klebeseite unten liegend jedes Teil auf die linke Seite des Stoffs auflegen, die Fadenlauflinien sind parallel zum Fadenlauf, die Pfeilspitzen zeigen in dieselbe Richtung. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Jedes Teil entlang der übertragenen Linien zuschneiden. Den Innenkreis der Krempe entlang der inneren Schnittlinie zuschneiden.
4. Trägerpapier abziehen und auf die Einlagenteile aufbügeln.
5. Die Enden des Mittelteils aufeinander legen und auf der Innenseite aufeinander kleben. Entlang der Außenseite der Naht aufkleben. Trocknen lassen. Klebeband entfernen und Kleber auf der Innenseite der Naht auftragen. Trocknen lassen.
6. Mit der Stoffseite oben das Oberteil auf die Oberkante des Mittelteils auflegen. Kleber um die Kanten herum auftragen. Trocknen lassen.



7. Den Kopfschmuck auf den Kopf drehen und die Krempe auf die Unterkante des Mittelteils auflegen. Die Stoffseite der Krempe liegt zur Stoffseite des Mittelstücks. Die Krempe auf die Unterkante des Mittelteils an der Innenseite mit Klebeband aufkleben.
8. Kleber auf die Außenseite der Naht auftragen. Trocknen lassen. Klebeband entfernen und Kleber auf der Innenseite der Naht auftragen. Trocknen lassen.
9. Den Kleber auf die Kanten der LINKEN Seite des Unterteils auftragen. Die Krempe auf das Unterteil links auf links aufdrücken. Trocknen lassen.
10. Alle angesetzten Kanten verdecken, indem die geflochtene Borte auf die Mitte der Naht aufgeklebt wird. Die Kanten der Borte um die Außenkanten falten.
11. Das NETZ (35) entlang der Faltnie falten. Mit langem Geradstich entlang der Stepplinie steppen.
12. Einhaltfaden bis auf 2,5 cm Länge anziehen. Die Enden verknoten.
13. Kleber auf die Rückseite der Kräusel auftragen und das Netz auf den Kopfschmuck an der Unterkante der Mittelnah aufdrücken.
14. Zwei je 18 cm lange Stücke vom 20 mm breiten Band zuschneiden. Die Enden auf die Kräusel des Netz aufkleben. Trocknen lassen. Enden diagonal zuschneiden.
15. Ein 36 cm langes Stück vom 15 mm breiten Band zuschneiden. Zur Hälfte falten. Die Enden des Bands kreuzen, 3,8 cm von der Bruchkante entfernt und auf die Kräusel oben auf das vorherige Band aufkleben. Die Enden des Bands diagonal zuschneiden. (Der Rest des Bands wird für den Knoten an der Schleife verwendend und wird an der Haarspange angesetzt.)
16. Die Schleife (36) entlang der Faltnie rechts auf rechts falten. Mit 10 mm Nahtzugabe aufsteppen, dabei eine 3,8 cm lange Wendeöffnung offen lassen.



17. Schleife auf rechts wenden und bügeln. Die Öffnung mit BLINDSTICH schließen.

18. Für den Knoten ein 2,5 cm langes Stück vom 15 mm breiten Band zuschneiden. Den Knoten um die Mitte der Schleife wickeln, ein Ende einschlagen und überlappend auf das andere Ende legen. Mit BLINDSTICH annähen.

19. Die Schleife über das Netz und die Bänder an der Mittelnahat aufkleben. Trocknen lassen.

20. Ein 3,8 cm langes Stück vom 15 mm breiten Band zuschneiden. 6 mm an einem Ende einschlagen. Die Enden auf der Unterseite des Kopfschmucks zum Vorderteil hin aufkleben, es entsteht wie gezeigt eine Schlaufe. Trocknen lassen.

21. Die Haarspange durch die Schleife ziehen.

Tipps für das Nähen mit transparenten Stoffen

Das Nähen mit transparenten Stoffen kann frustrierend sein! Transparente Stoffe sind dünn und sie knautschen sich gerne zusammen während sie genäht werden. Zudem sind sie rutschig und verrutschen, wenn mit ihnen gearbeitet wird. Mit etwas Geduld und unseren hilfreichen Tipps werden Sie sie jedoch gut verarbeiten können.

- 1.** Zuerst die Naht auf einem Reststück des Stoffs ausprobieren. Achten Sie darauf, dass Ihre Nadel spitz genug ist – eine neue 70er-Nadel sollte es sein. Verwenden Sie einen Obertransport- oder Teflon®-Fuß für einen guten Stofftransport.
- 2.** Zur Stabilisierung des Stoffs während des Nähens einen schmalen Streifen Seidenpapier unter die Nahtlinie stecken. Das Papier etwa 2,5 cm bis 5 cm oberhalb der Stoffoberkante auflegen. Wenn Sie den Stoff auf das Papier aufstecken, wird er sich nicht zusammenknautschen. Nach dem Steppen der Naht das Seidenpapier einfach wegreißen.
- 3.** Zum Sichern der Naht nicht mit Rückstich arbeiten, hier wird sich der Stoff nur zusammenknautschen. Stattdessen die Stichlänge auf 1,0-1,5 mm verringern. Etwa 6 mm weit auf der Nahtzugabe nähen, dann die Stichlänge auf die richtige Länge verlängern. Wiederholen Sie dies für die letzten 6 mm der Naht.



Tipps zum Annähen von Borten und Schleifen

1. Die Schleifen dieses Designs werden mit Schmuckverschlüssen angesetzt, Sie können diese also ganz individuell platzieren. Einfache Schmuck-Sicherheitsnadeln und Schmuckverschlüsse sind online in vielen Shops erhältlich, suchen Sie einfach in Ihrer Liebessuchmaschine danach. Wenn Sie lieber local kaufen möchten, so sollten Sie in größeren Bastel- und Stoffgeschäften fündig werden.

2. Verwenden Sie eine Klebepistole mit geringer oder anpassbarer Temperatur, um Borten am Outfit anzubringen. So verhindern Sie, dass Sie sich ein Loch in den Stoff brennen. Bitte immer zuerst die Einstellungen auf einem Teststück ausprobieren. NIEMALS die Spitze der Klebepistole berühren, Sie könnten Verbrennungen davontragen.



COSPLAY
by McCALLS®

Größen:	B5(8-10-12-14-16), F5(16-18-20-22-24)									
GRÖSSE	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
A 115cm***	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3 m
150cm***	0.8	0.8	0.8	0.8	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1
KONTRAST 1A (Borte) -150cm*** - 0.4m										
KONTRAST 2A (Armausschnitt Rüsche) -115, 150cm*** - 0.5m										
FUTTER A -115cm - 1.1m										
NÄH-EINLAGE A - 46, 51cm - 0.7m										
B 115, 150cm***	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.8	1.8	1.8	m
KONTRAST B - 115, 150cm*** - 0.4m										
C 115cm*** - 1.3m; 150cm*** - 1.0m										
KONTRAST 1C (Rock & Schleife) -137, 150cm*** - 1.0m										
KONTRAST 2C (Rock) - 137, 150cm*** -0.5m										
KONTRAST 3C (Obere & untere Drapierung) -115, 150cm*** - 1.4m										
KONTRAST 4C (Mittlere Drapierung) - 115, 150cm*** - 0.7m										
KONTRAST 5C (Basis) - 115cm*** - 1.5m; 150cm*** - 1.0m										
KONTRAST 6C (Schleifen) -115, 150cm*** - 0.7m										
NÄHEINLAGE C - 46, 51cm - 2.0m										
D - 150cm*** - 2.6m										
KONTRAST D - 150cm*** - 1.5m										
E - 46cm x 21cm										
VLIESOFIX E - 46cm x 21cm										
EINLAGE E (Schaumstoff) - 46cm x 21cm										
KONTRAST 1E - 180cm** - 0.5m										
KONTRAST 2E - 10cm x 15cm										

FERTIGE KLEIDUNGSMASSE (cm)

Maß an der Brustlinie

A	87	89	93	98	103	108	113	118	123
---	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----

Rückwärtige Länge ab Halsansatz

A	47	47	48	48	49	50	50	51	52
---	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Rückwärtige Länge ab Taille

C	75	75	75	75	75	75	75	75	75
D	107	107	107	107	107	107	107	107	107